Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

31.01.2025

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 43|25

Angriff auf Straßenbahnfahrerin | Brände in Mehrfamilienhäusern | Versammlung am Markt

Ersteller/in: Josephin Sader (js), Michael Schwerinsky (ms

Verkehrsunfall mit Unfallflucht

Ort: Beilrode, (Neubleesern, Dautzschen)

Zeit: 30.01.2025, 10:40 Uhr

Am Donnerstagmorgen befuhr der Fahrer (75) eines Ford Focus die Ortsverbindungsstraße von Neubleesern in Richtung Dautzschen. Hier wich er einem entgegenkommenden Pkw aus und kollidierte in der Folge mit der Leitplanke. Der Fahrer des entgegenkommenden Fahrzeugs entfernte sich unerlaubt von der Unfallstelle. Es entstand Sachschaden in noch unbekannter Höhe. Fahrer und Beifahrer des Ford Focus wurden aufgrund ihrer Verletzungen in ein Krankenhaus gebracht. Das Polizeirevier Torgau hat die Ermittlungen wegen unerlaubten Entfernens vom Unfallort aufgenommen. (mp)"

Angriff auf Straßenbahnfahrerin

Ort: Leipzig (Altlindenau), Georg-Schwarz-Straße

Zeit: 30.01.2025, 09:10 Uhr

Am Donnerstagmorgen ereignete sich an einer Straßenbahnhaltestelle in der Georg-Schwarz-Straße ein tätlicher Angriff auf eine Mitarbeiterin (55) der Verkehrsbetriebe. Ein junger Mann (21, deutsch) lief vor einer Straßenbahn sehr langsam über die Straße, so als wolle er nicht, dass die Straßenbahn ihren weg fortsetzt. Die Bahn verringerte die Geschwindigkeit bis zur Haltestelle. Als der 21-Jährige Einsteigen wollte, wurde dieser von

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

der Mitarbeiterin angesprochen, dass er nicht mitfahren dürfe. Daraufhin stieß der junge Mann die 55-Jährige, so dass diese sich leicht verletzte. Im Anschluss wurden die Türen der Straßenbahn geschlossen und der 21-Jährige verblieb außerhalb der Straßenbahn. Als sich die Bahn in Bewegung setzte, zeigte der Randalierer den Hitlergruß und warf eine Bierdose gegen die Straßenbahn. In der Folge konnte er auf einem Video durch die eingestzten Polizeibeamten identifiziert werden. Nun wurden gegen ihn unter anderem Ermittlungen wegen Körperverletzung und dem Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger und terroristischen Organisationen eingeleitet. (ms)

Versammlungsgeschehen

Ort: Leipzig (Zentrum); Markt

Zeit: 30.01.2025; 16:00 Uhr bis 18:05 Uhr

Gestern Nachmittag fand anfänglich auf dem Leipziger Markt und anschließend in der Grimmaischen Straße eine Versammlung statt. Während des Kooperationsgesprächs mit dem Versammlungsleiter, der Versammlungsbehörde und der Polizei war bereits ein starker Zulauf an Teilnehmern zu verzeichnen, sodass der ursprüngliche Veranstaltungsort auf den Marktplatz verlegt wurde. Im Verlauf der um 16:17 Uhr begonnenen Versammlung wurde durch Teilnehmer eine aus Kartons bestehende symbolische ""Brandmauer"" im Eingangsbereich der Mädlerpassage errichtet. Der Versammlungsleiter beendete die Versammlung gegen 18:05 Uhr. Die Versammlung, an der in der Spitze etwa 5.000 Personen teilnahmen, verlief friedlich und ohne Störungen. Während der gesamten Zeit kam es zu Verkehrsbeeinträchtigungen im Innenstadtbereich. Die Polizeidirektion Leipzig wurde bei der Einsatzbewältigung durch die Bereitschaftspolizei Sachsen und Kräfte der Polizei Sachsen-Anhalt unterstützt. Auch ein Polizeihubschrauber kam zur Lenkung und Leitung der Einsatzkräfte zum Einsatz. (ms)

Kellerbrand in Mehrfamilienhaus

Ort: Leipzig (Probstheida), Lene-Voigt-Straße

Zeit: 31.01.2025, 00:30 Uhr

Am frühen Freitagmorgen kam es im Keller eines Mehrfamilienhauses aus noch ungeklärter Ursache zu einem Schwelbrand. Nach ersten Ermittlungen brandte Unrat im Keller. Berufs- und Freiwillige Feuerwehr konnten den Brand schnell löschen. Die Schadenshöhe kann derzeit noch nicht beziffert werden. Das Gebäude musste nicht evakuiert werden. Personen wurden nicht verletzt. Alle Wohnungen sind weiterhin bewohnbar. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen zur Brandursache aufgenommen, ein Brandursachenermittler kommt zum Einsatz. (ms)

Sachbeschädigung an Enforcement-Trailer

Ort: Leipzig (Plaußig-Portitz), Melker Weg

Zeit: 30.01.2025, 23:15 Uhr (polizeibekannt)

Im Leipziger Stadtteil Plaußig-Portitz wurde das Fotofenster eines Enforcement-Trailers von Unbekannten mit hellgrüner Farbe besprüht. Es ist davon auszugehen, dass der Enforcement-Trailer aufgrund der Beschädigung nicht mehr funktionstüchtig ist. Die Höhe des Sachschadens ist derzeit noch nicht bekannt. Das Polizeirevier Leipzig-Nord hat die Ermittlungen wegen gemeinschädlicher Sachbeschädigung aufgenommen. (js)

Sachbeschädigung an Wahlplakaten - Tatverdächtigen gestellt

Ort: Naunhof, Ladestraße

Zeit: 30.01.2025, 15:40 Uhr

Am Donnerstagnachmittag wurden im Ortsteil Naunhof zwei Wahlplakate von einem Laternenmast gerissen. Durch Beamte des Polizeireviers Grimma konnte kurze Zeit später ein junger Mann (20, deutsch) als Tatverdächtiger festgestellt werden. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,46 Promille. Der Sachschaden kann derzeit nicht beziffert werden. Gegen den 20-Jährigen wird nun wegen Sachbeschädigung ermittelt. (ms)

Jugendliche bei Unfall schwer verletzt

Ort: Torgau, Eilenburger Straße

Zeit: 30.01.2025, 15:10 Uhr

Eine 15-jährige Fußgängerin wurde gestern Nachmittag beim Überqueren der Fahrbahn von einem Transporter erfasst und dabei schwerst verletzt. Der 70-jährige Fahrer des Transporters Daimler Benz Sprinter fuhr auf der Eilenburger Straße stadtauswärts, als die 15-Jährige die Straße überquerte, ohne auf den Verkehr zu achten. Hierbei wurde sie durch den abbremsenden Transporter erfasst. Die Jugendliche musste mit einem Rettungshubschrauber in ein Krankenhaus gebracht werden. Es entstand ein Sachschaden von etwa 2.000 Euro. Die Bundesstraße musste für die Unfallaufnahme voll gesperrt werden. Der Verkehrsunfalldienst übernahm die Unfallaufnahme und ermittelt zum Unfallhergang. (js)

Diebstahl eines Dodge RAM

Ort: Leipzig (Wiederitzsch), Georg-Herwegh-Straße

Zeit: 30.01.2025, 11:30 Uhr bis 14:45 Uhr

In der vergangenen Nacht wurde ein auf einem Parkplatz ordnungsgemäß gesichert abgestellter Pkw Dodge RAM 2500 in der Farbe Blau entwendet. Das Fahrzeug mit dem amtlichen Kennzeichen DZ-D 6 hat einen geschätzten Zeitwert von 15.000 Euro. Der Pkw wurde zur Fahndung ausgeschrieben und die Ermittlungen wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (js)

Brand im Keller eines Mehrfamilienhauses in Neulindenau

Ort: Leipzig (Neulindenau), Lützner Straße

Zeit: 31.01.2025, 01:20 Uhr

Am frühen Freitagmorgen brach im Keller eines Mehrfamilienhauses aus unbekannter Ursache ein Feuer aus, bei dem Sachschaden an Elektroinstallationen und zwei Kellerboxen entstand. Die genaue Schadenshöhe kann derzeit nicht beziffert werden. Der Brand konnte von der Feuerwehr gelöscht werden. Personen wurden nicht verletzt. Eine Evakuierung des Gebäudes war nicht erforderlich. Die Ermittlungen zur Brandursache wurden aufgenommen, ein Brandursachenermittler wird eingesetzt. (ms)

Gefährdung des Straßenverkehrs

Ort: Leipzig (Sellerhausen-Stünz), Torgauer Straße

Zeit: 30.01.2025, 06:15 Uhr

Der Fahrer (42, deutsch) eines Pkw Skoda verursachte gestern Morgen mit 1,86 Promille einen Verkehrsunfall und wollte sich anschließend vom Unfallort entfernen. Der 42-Jährige fuhr auf der Torgauer Straße in Leipzig in stadtauswärtige Richtung. Beim Einfahren auf ein Tankstellengelände kam er nach links von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einem Verkehrszeichen samt Mast. Beide wurden vollständig aus der Verankerung gerissen. Die Höhe des entstandenen Sachschadens kann gegenwärtig noch nicht beziffert werden. Nach einem Atemalkohltest wurde eine Blutentnahme durchgeführt und der Führerschein sichergestellt. Der 42-Jährige muss sich nun wegen Gefährdung des Straßenverkehrs und unerlaubten Entfernens vom Unfallort verantworten. (js)